

Staatliche Anerkennung für HdWM

16.12.2011, 14:08 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Hochschule der Wirtschaft für Management*



Futuristisch: Die Aula der Management-Hochschule Mannheim als zentrales Gebäude für Hochschul-Events

Mannheim. Das Hochschulangebot in der Metropolregion Rhein-Neckar hat mit der Hochschule der Wirtschaft für Management eine attraktive Bereicherung erfahren. Die neue Mannheimer Hochschule hat Anfang April 2011 ihren Studienbetrieb aufgenommen. Und rechtzeitig zum Beginn des Wintersemesters 2011 erfolgte die staatliche Anerkennung durch die Landesregierung in Stuttgart.

Der Wissenschaftsrat würdigt das Hochschulkonzept der HdWM als "innovative Mischform von dualem und klassischem Fachhochschulstudium mit Vorteilen sowohl für Partnerunternehmen als auch Studierende“.

Die HdWM ist Teil des neuen Mannheimer Bildungsdreiecks und ist die 22te staatlich anerkannte Hochschule in der Metropolregion Rhein-Neckar. Als mittelstandsorientierte Hochschule bietet sie Lösungsansätze für die gravierenden Engpässe auf dem Arbeitsmarkt der Zukunft und setzt auf ein konzentriertes und qualitativ hochwertiges Bachelor-Studium mit dem Schwerpunkt Betriebswirtschaftslehre.

„Managers made in Mannheim“

In den drei BWL-Studiengängen Management und Unternehmensführung, Beratung und Vertriebsmanagement sowie Management in International Business (in Englisch) sind derzeit 107 Studierende eingeschrieben. Ende 2012 sollen mehr als 250 Studierende den Campus beleben.

Wichtige Merkmale der HdWM sind kleine Studieneinheiten, intensive Betreuung durch Professoren und eine enge Kooperation mit regionalen Unternehmen. Die Studierenden erfahren durch Partnerunternehmen eine bestmögliche Förderung. Praxisnähe in der Lehre wird durch Einbindung von Fach- und Führungskräften dieser Partnerunternehmen gewährleistet. In regelmäßigen Round-table-Gesprächen lernen sich Studierende und künftige Arbeitgeber bereits in den ersten Semestern gegenseitig näher kennen.

Gründungspräsident Prof. Dr. Franz Egle: „Die eingebundenen Partnerunternehmen schärfen das Bild der Hochschule zusätzlich, indem sie die Bedürfnisse der Studierenden wie auch der Wirtschaft ausdrücklich aufnehmen und in den Studienbetrieb mit einfließen lassen. Überschaubare Kosten für die Studierenden runden das Bild ab“.

Die Studierenden entrichten einen Gebührenbeitrag von monatlich € 200,- und finden dafür ideale Rahmenbedingungen vor. Die Partnerunternehmen tragen 300 Euro und das Land Baden-Württemberg steuert 100 Euro je Studierenden bei.

Portrait

Die Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) auf dem ehemaligen Areal der Firma Vögele AG in Mannheim bietet drei innovative Bachelor-Studiengänge:

1. Management und Unternehmensführung
2. Beratung und Vertriebsmanagement
3. Management in International Business

Die Studiengänge sind speziell auf die Erfordernisse des Arbeitsmarktes der Zukunft ausgerichtet, um dem Fachkräftemangel in diesen Bereichen entgegenzuwirken. Auch das Finanzierungskonzept ist innovativ und sichert eine win-win-Situation für alle Beteiligten. Die Studierenden selbst werden einen eigenen Beitrag von monatlich 200 Euro entrichten und dafür ideale, leistungsfördernde Bedingungen und einen sehr guten Anschluss an den Arbeitsmarkt vorfinden. Die Partnerunternehmen der HdWM wiederum übernehmen die Patenschaft für einige Studierenden. Sie fördern „ihre“ Studierenden mit je 300 Euro pro Monat und erhalten auf diese Weise qualifizierten Nachwuchs, der gezielt auf ihre Bedürfnisse vorbereitet wird.

Darüber hinaus garantieren die Studiengänge eine hohe Praxisnähe durch die enge Einbindung von Führungspersönlichkeiten der Partnerunternehmen als Gast-Dozenten in der Hochschule sowie durch Praxisphasen der Studierenden in den Partnerunternehmen. Die Hochschule der Wirtschaft für Management (HdWM) besetzt durch dieses neuartige Konzept eine Nischenposition, die sowohl den Studierenden als auch den Partnerunternehmen zugute kommt.

News-ID: 594881 • Views: 2049 (Stand: 20.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/594881/Staatliche-Anerkennung-fuer-HdWM.html>